

gemeinde BLICK

für die Evangelischen Kirchengemeinden St. Stephan Tangermünde
sowie Hämerten, Langensalzwedel und Miltern



Evangelischer Pfarrbereich
Tangermünde | EKM

APRIL | MAI 2026



Zum Titelbild

Das Foto oben rechts, aufgenommen an der Kanzel von St. Stephan, zeigt die Grablegung von Jesus. Im damaligen Palästina gab es keine Gräber, sondern die Bestattungen erfolgten in Höhlen. Jesus wird in Tücher gehüllt und in eine solche gelegt. Diese wird mit einem Stein verschlossen. Damit war für Pilatus die Angelegenheit um Jesus erledigt und nun sollte alles wieder ruhig werden, glaubte er. Aber drei Tage später verkündet der Engel Maria und Maria Magdalena am offenen Grab die Auferstehung Jesu. Das Osterwunder kündigt davon, dass der Tod bezwungen ist und das Leben beginnt, weil Jesus den Tod überwunden hat. Darum feiern wir Ostern, das wichtigste Fest der Christenheit. In unserer Gemeinde beginnt die Osternacht vor Sonnenaufgang mit Abendmahl, Osterfeuer und Osterspaziergang. Das Foto unten links zeigt diesen besonderen Gottesdienst in St. Stephan.

Monatsspruch April 2026

Jesus spricht zu Thomas:
**Weil du mich gesehen hast,
darum glaubst du?
Selig sind, die nicht sehen
und doch glauben!**

Johannes 20,29



Monatsspruch Mai 2026

**Die Hoffnung haben wir als
einen sicheren und festen Anker
unserer Seele.**

Hebräer 6,19



Gestaltung: Gemeindebriefportal der EKM
Druck: Kluge-media Schönhausen, 500 Stück
Titelseite: Matthias Ulbricht, Rück-BLICK-Seiten:
Fotos: privat, M. Ulbricht
Seite 2 Grafiken: © GemeindebriefDruckerei

 kluge-media.de



Leben auf dem Weg

Wir gehen den Weg. Schritt für Schritt. Jugendliche aus unserer Gemeinde gehen voran, andere schließen sich an. Ältere, Jüngere, Menschen mit Fragen, mit Sorgen, mit Hoffnung. Gemeinsam gehen wir den Kreuzweg. Wir bleiben stehen an den Stationen, hören Worte aus der Bibel.

Dieser Weg war kein Spaziergang. Er führt uns nah heran an das Leiden Jesu. Er erinnert uns an Schuld, an Schmerz, an das, was im Leben zerbricht.

Mitten in dieser Passionszeit feiern wir den Sonntag Lätare. „Lätare“ heißt übersetzt: Freue dich!

Wie passt das zusammen? Leiden und Hoffnung?

Am Nachmittag habe ich Weizen gesät. Die Hände greifen in die Saat, die Körner fallen auf die Erde, verschwinden im Boden. Was eben noch sichtbar war, ist plötzlich verborgen. Und genau hier knüpft ein Wort Jesu an, das uns durch diesen Tag begleitet: „Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein. Wenn es aber stirbt, bringt es viel Frucht.“

Denn das Korn verschwindet nicht einfach. Es geht nicht verloren. Es wird verwandelt. Was wir am Anfang nur als kleines, unscheinbares Korn sehen, trägt in sich schon das ganze Leben. Es braucht die Erde, die Dunkelheit, die Zeit. Und dann wächst etwas Neues, etwas Größeres, etwas Lebendiges.

Wenn wir in diesen Tagen Ostern feiern, dann wird frisches Grün unsere Kirchen schmücken. Dieses Grün ist nicht einfach Dekoration. Es erzählt genau diese Geschichte: Aus dem Verborgenen wächst Leben. Aus dem, was wie Ende aussieht, entsteht ein neuer Anfang. So ist Auferstehung.

Wir kennen das auch aus unserem eigenen Leben. Wir müssen Abschied nehmen, wir legen Menschen, die wir lieben, in die Erde. Dann bleibt ein Ort der Trauer. Ein Ort, an dem wir weinen, erinnern, still werden.

Aber als Christen glauben wir: Das ist nicht alles. Wir glauben, dass Gott mehr für uns bereithält. Das, was einen Menschen im Innersten ausmacht, geht nicht verloren. Alles, was schwer war, alles, was nicht gut war, alles, was belastet hat – das fällt ab. Aber das Gute bleibt. Ich stelle mir vor: In jedem

Menschen liegt ein Edelstein. Ein kostbarer Kern, den Gott uns bei unserer Geburt ins Herz gelegt hat. Dieser Edelstein bleibt. Er wird bei Gott hell und klar leuchten. Das ist meine Hoffnung. Das ist mein Glaube.

Darum feiern wir Ostern.

Und wir feiern es nicht nur an einem einzigen Wochenende. Ostern ist größer. Ostern dauert 40 Tage lang. 40 Tage, in denen wir uns erinnern: Das Leben hat das letzte Wort. Nicht der Tod.

Vielleicht ist das eine kleine, aber wichtige Einladung für uns alle: Lassen Sie den Oster schmuck ruhig noch stehen. Nehmen Sie ihn nicht gleich wieder weg. Denn er ist mehr als Schmuck. Er ist ein Zeichen dafür, dass Gott Leben wachsen lässt. Mitten im Leid. Mitten auf unserem Weg.

So wie wir ihn gegangen sind – den Kreuzweg. Und so, wie wir ihn weitergehen. Mit Hoffnung. Mit Vertrauen. Und mit der leisen, aber starken Freude, dass Gott neues Leben wachsen lässt.



Gesegnete Osterfesttage
Ihr Otto-Fabian Voigtländer



April

Do. 02. April | Gründonnerstag



19.00 Uhr **Tangermünde C-Haus** Tischabendmahl Pfr. Voigtländer
Wir stellen Brot und Getränke, bringen Sie gerne mit, was zum Brot schmeckt.

Fr. 03. April | Karfreitag



11.00 Uhr **Langensalzwedel** mit Abendmahl Pfr. Voigtländer
11.00 Uhr **Miltern** Stille Andacht Pfr. R. Schumann



15.00 Uhr **Tangermünde St. Stephan** Die Kantorei singt zur Sterbestunde
und wir hören Worte der Passionsgeschichte Pfr. Voigtländer

Sa. 04. April | Karsamstag

21.00 Uhr **Kloster Jerichow** Osternacht Pfrn. Prozell und Team



So. 05. April | Ostersonntag



05.30 Uhr **Tangermünde St. Stephan** Osternacht mit Abendmahl Pfr. Voigtländer
Osterfeuer, Spaziergang und Frühstück. Bringen Sie mit, was zum
Frühstück schmeckt.

11.00 Uhr **Miltern** Ostergottesdienst mit Abendmahl Pfr. Voigtländer



Mo. 06. April | Ostermontag



10.00 Uhr **Hämerten** Zentraler Ostergottesdienst
mit Taufe von Nele-Elsbeth Vogler und Abendmahl Pfr. Voigtländer

So. 12. April | Quasimodogeniti

09.00 Uhr **Tangermünde St. Stephan** Andacht zum Elbdeichmarathon Pfr. Paulsen
W. Ludwicki

So. 19. April | Misericordias Domini

09.30 Uhr **Tangermünde St. Stephan** Eröffnung „Was bleibt“ Pfr. Voigtländer
J. Buchholz



Fr. 24. April

19:00 Uhr **Tangermünde St. Stephan** Taizé Meditation Pfr. Voigtländer

So. 26. April | Jubilate

09.30 Uhr **Tangermünde St. Stephan** Pfr. Voigtländer | J. Buchholz

Gründonnerstag - Abendessen, Osternacht - Frühstück. Wir nehmen uns Zeit füreinander, erzählen, hören zu und teilen, was wir mitbringen. Jede und jeder gibt etwas dazu – Brot, Aufstrich, Aufschnitt, Sekt, Wein, Kuchen... So wird aus vielem Einzelnen ein gemeinsamer Tisch. Und wir erleben: Wenn alle etwas teilen, ist genug für alle da.



Mai



So. 03. Mai | Kantate

09.30 Uhr **Tangermünde St. Stephan** Musikalischer Gottesdienst
mit Kindergottesdienst und Abendmahl

Pfr. Voigtländer



Sa. 09. Mai

14.00 Uhr **Tangermünde St. Stephan** Trauung Kerstin Keuntje und Madlen Finke

Pfr. Voigtländer



So. 10. Mai | Rogate

10.00 Uhr **Tangermünde St. Stephan**

Mini-Musical zum Muttertag

Kantorin O. Minkina



10.30 Uhr **Grieben** Verabschiedung von Gemeindepädagogin Beate Muskulus

14.00 Uhr **Fischbeck** Vorstellung der Konfirmanden



Do. 14. Mai | Himmelfahrt

10.30 Uhr **Weißwarte Feuerwehr** regionaler Gottesdienst
mit Posaunenchor und Bratwurstessen

Team

So. 17. Mai | Exaudi

09.30 Uhr **Tangermünde St. Stephan**

Lektn. M. Wiest

Fr. 22. Mai

11.00 Uhr **Tangermünde St. Stephan**

Goldhochzeit Waltraud und Bernd Mangelsdorf

Pfr. M. Schütte

19.00 Uhr **Tangermünde St. Stephan** Taizé Meditation

Pfr. Voigtländer



Sa. 23. Mai

11.00 Uhr **Miltern**

Eiserne Hochzeit Marianne und Wilhelm Runge

Pfr. Voigtländer



So. 24. Mai | Pfingstsonntag

09.30 Uhr **Tangermünde St. Stephan** Pfingstgottesdienst
mit Rosenwunder

Pfr. Voigtländer

So. 31. Mai | Trinitatis

09.30 Uhr **Tangermünde St. Stephan**

Lekt. M. Müller

So. 07. Juni | 1. So. nach Trinitatis

09.30 Uhr **Tangermünde St. Stephan** mit Abendmahl

Pfr. T. Eichenberg

11.00 Uhr **Miltern**

Pfr. T. Eichenberg





Regelmäßige Termine und Kreise

Alle Gruppen treffen sich in der Regel im Christophorus-Haus
Pfarrhof 7 in Tangermünde.

Christenlehre

1.-3. Klasse	Donnerstag, 15:00-15:50 Uhr	Ch. Eichenberg
4.-6. Klasse	Donnerstag, 16:00-17:00 Uhr	Tel. 0163 - 1397070

Konfirmanden

Freitag, 17. April, Start 17:00 Uhr	O.-F. Voigtländer
Fahrt nach Stendal	
Freitag, 08. Mai, 17:30 Uhr in Fischbeck	
Vorbereitung Vorstellungsgottesdienst	
Sonntag, 10. Mai, 14:00 Uhr Fischbeck	
Vorstellungsgottesdienst	

Junge Gemeinde

Donnerstag, 09. April 19:00 Uhr	A. Gierke
Donnerstag, 23. April 19:00 Uhr	
Donnerstag, 07. Mai 19:00 Uhr	

Bläserchor

Mittwoch, 19:30 Uhr	O. Minkina
---------------------	------------

Kantorei

Donnerstag, 19:30 Uhr	O. Minkina
-----------------------	------------

Flötenkreis

Mittwoch, 17:00 Uhr	R. Fleßner
---------------------	------------

Kirchenspatzen

ab 3 Jahre	Montag, 15:30-16:00 Uhr	O. Minkina
------------	-------------------------	------------

Musikstrolche

ab 7 Jahre	Montag, 16:15-17:00 Uhr	O. Minkina
------------	-------------------------	------------

Jugend singt

ab 11 Jahre	Montag, 17:15-18:00 Uhr	O. Minkina
-------------	-------------------------	------------

Krabbelgruppe

Donnerstag, 9:30-11:00 Uhr (auch in den Ferien)	T. Halstead
	Tel.: 0176 69632131

Spielgruppe

bis 3 Jahre	Donnerstag, 15:30 - 17:00 Uhr	T. Halstead
-------------	-------------------------------	-------------

KiGo-Team

Mittwoch, 08. April 19:00 Uhr	H. Gryschok
Mittwoch, 06. Mai 19:00 Uhr	Tel.: 01578 - 5292881

Literaturkreis

Montag, 27. April 19:00 Uhr	S. Schmundt
Montag, 18. Mai 19:00 Uhr	Tel. 039322 - 3814

**Blaukreuzgruppe**

Montag, 20. April Bowlingabend in Stendal S. Radscheidt
 Montag, 04. Mai 17:30 Uhr Tel. 0176 - 45948457
 Montag, 18. Mai 17:30 Uhr

Hauskreis

Jeden zweiten Mittwoch im Monat, 19:30 Uhr
 Ort persönlich erfragen U. P. Landsmann
 Tel. 01590 - 1279050

Frauengesprächskreis

Montag 13. April 14:30 Uhr R. Konze
 Montag 18. Mai, 14:30 Uhr

Besuchsdienst

Mittwoch, 24. Juni 2026 17:30 Uhr U. Hodum

Pastor's Stammtisch

Sonntag, 26. April 18:00 Uhr O.-F. Voigtländer
 im „Zipfel“
 kein Stammtisch im Mai

Bibelgesprächskreis

Donnerstag, 30. April 16:30 Uhr H.-D. Hüfken
 Donnerstag, 07. Mai 16:30 Uhr
 Donnerstag, 21. Mai 16:30 Uhr
 Friedrich-Ebert-Str. 88, Tangermünde

Spielesachmittag in Miltern, Dorfgemeinschaftshaus

O.-F. Voigtländer
 Mittwoch, 29. April 14:30 Uhr
 Mittwoch, 27. Mai 14:30 Uhr

Andachten in den Pflegeheimen Tangermünde

„Elbblick“

Montag, nicht im April | 10:00 Uhr
 Montag, 04. Mai | 10:00 Uhr
 Pfarrer Otto-Fabian Voigtländer

**„Goldener Herbst“**

Freitag, 17. April | 15:30 Uhr
 Freitag, 29. Mai | 15:30 Uhr
 Hans-Dieter Hüfken

„Humanas“

Montag, nicht im April | 14:00 Uhr
 Montag, 04. Mai | 14:00 Uhr
 Pfarrer Otto-Fabian Voigtländer



Gesang # Stille # Gebet

Taizé Meditation

Freitag, 24. April | 19:00 Uhr

Freitag, 22. Mai | 19:00 Uhr

St. Stephan | Tangermünde



Kinderchor zum Muttertag

Zum Muttertag singt der Kinderchor in St. Stephan,

Zum Muttertag singt der Kinderchor in St. Stephan. Alle Kinder, die gerne mitsingen wollen, sind eingeladen zu den Proben. Wir starten nach Ostern immer montags von 15:45–16:30 Uhr im Christophorus-Haus, Pfarrhof 7.

13. April

20. April

27. April

4. Mai

Generalprobe **9. Mai 10 Uhr**

Kantorei

Die Chorproben für das **Sommerkonzert am 13. Juni** und das **Konzert am 3. Oktober** sind donnerstags um 19:30 Uhr im Christophorus-Haus.

Alle Erwachsenen, die an einem der Konzerte mitsingen möchten, sind willkommen.

Kantorei ist mehr als Gesang – wer singt, lebt gesünder.

Für die weiteren Infos bitte Kontakt zu **Kantorin Olga Minkina,**

olga.minkina@ekmd.de

Handy: +49 1590 1061 325



Wir gratulieren zum Geburtstag

Sollten Sie in Zukunft nicht hier veröffentlicht werden wollen, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro.

04.04.	Ingeborg Brock	86 Jahre
06.04.	Hildegard Lorenz	85 Jahre
06.04.	Hannelore Heine	75 Jahre Miltern
11.04.	Christa Gleisberg	88 Jahre
11.04.	Martina Daunz	81 Jahre
13.04.	Regina Danker	84 Jahre Miltern
17.04.	Anke Damker	60 Jahre
18.04.	Gerhard Sievert	75 Jahre Hämerten
19.04.	Karin Krüger	87 Jahre
21.04.	Annerose Reih	83 Jahre Langensalzwedel
23.04.	Erich Braatz	84 Jahre Miltern
26.04.	Marianne Krähe	90 Jahre
27.04.	Hella Baer	75 Jahre
29.04.	Gottfried Lucklum	92 Jahre
29.04.	Peter Stöhr	80 Jahre
02.05.	Siegrun Weiß	83 Jahre (Seehausen)
04.05.	Margot Schmücker	91 Jahre
04.05.	Helga Pukall	89 Jahre
08.05.	Waltraud Brandt	70 Jahre
11.05.	Waldemar Ohly	87 Jahre
12.05.	Manfred Schiller	80 Jahre
13.05.	Karsten Kablitz	65 Jahre
13.05.	Andrea Thiers	65 Jahre
15.05.	Wolfgang Kablitz	85 Jahre
16.05.	Karin Altemöller	86 Jahre
16.05.	Ingrid Braunschweig	83 Jahre Miltern
20.05.	Wilhelm Schulze	86 Jahre
20.05.	Dieter Stohn	85 Jahre Miltern
21.05.	Erika Erxleben	86 Jahre
22.05.	Hannsjörg Becker	88 Jahre
22.05.	Christa Riemann	87 Jahre
23.05.	Marin Tille	65 Jahre Miltern
24.05.	Thomas Schulz	65 Jahre
26.05.	Rosemarie Heizmann	60 Jahre
29.05.	Helga Otte	89 Jahre



getauft wurde

Emilie Thiel aus Tangermünde

bestattet wurde

Elisabeth Linke aus Hämerten im Alter von 91 Jahren



Offene Kirche unter neuer Leitung

Am 19. April fand die erste Zusammenkunft der Ehrenamtlichen für die Offene Kirche statt. Die Verantwortung für die Planung und den Personaleinsatz hat in dieser Saison Rosi Malycha von Anne Luise Arndt, die diese Aufgabe jahrelang in ihrer Hand hatte, übernommen.

Um die Kirche möglichst verlässlich für Besucher und Tangermünder offen zu halten, sind jederzeit weitere ehrenamtliche Helfer herzlich willkommen, sich einzubringen.

Wer daran Interesse hat, kann sich für weite Informationen sehr gern mit Rosi Malycha in Verbindung setzen. Tel.: 0172 - 622 45 31.

Offene Kirche

April
täglich 13-16 Uhr

Mai
Montag - Samstag 11-17 Uhr
Sonntag 13 - 17 Uhr



Ehrenamtliche Helfer der Offenen Kirche unter neuer Leitung von Rosi Malycha (3.v.r.)

Jubelkonfirmation

Die Jubelkonfirmation 2026 findet **am Sonntag, den 21. Juni, um 14:00 Uhr** in St. Stephan statt.

Alle die Goldene (1976), Diamantene (1966), Eiserne (1961), Gnaden- (1956) Konfirmation haben oder deren Konfirmation noch länger her ist, sind eingeladen. Aber auch jedes andere Jubiläum kann gefeiert werden. Vielleicht auch das zehnjährige oder das zwanzigjährige Konfirmationsjubiläum?

Dazu melden Sie sich bitte im Gemeindebüro oder senden uns eine Email mit Ihrem Namen, Geburtsnamen, Jubiläum und Adresse.

pfarramt.tangermuende@ekmd.de





Kirchenführungen der besonderen Art

Zukünftig wird es in St. Stephan Kirchenführungen der „besonderen Art“ geben. Wir freuen uns, dass Frau Anke-Elisabeth Sievert sich dafür engagieren möchte, den Besuchern sowie den Bürgern von Tangermünde lebendige und interessante Einblicke zur Kirchengeschichte und den Kunstwerken in St. Stephan zu gewähren. Dabei wird zukünftig auch der Dachstuhl auf Anfrage geöffnet und Teil der Führungen sein.

Die Dauer der Kirchenführung wird dann ca. 1,5 Std. umfassen. Die Gruppengrößen für die Kirchenführungen sind variabel. Die Dachstuhlführungen sind begrenzt auf max. 15 Personen und erfordern Trittsicherheit und Schwindelfreiheit.

Feste Termine wird es ab April dieses Jahres geben.

Außerhalb dieser Zeiten ist es auch möglich, auf individuelle Anfrage eine Kirchenführung zu buchen.



Anke-Elisabeth Sievert vor St. Stephan

Termine: Samstag 04. April
Dienstag 07. April
Freitag 10. April
Samstag 11. April
Montag 13. April
Freitag 17. April
Montag 20. April
Donnerstag 23. April

Treffpunkt um 11.00 Uhr
vor dem Hauptportal

weitere Termine auf Anfrage

Kontakt: Anke-Elisabeth Sievert - 0171 47 38 296

Kosten: bis 3 Personen pro Führung 25 €
ab 4 Personen: 8 € pro Person





NACHGEFRAGT: Parament

Worin unterscheidet sich ein gottesdienstlicher Raum z.B. von einem Festsaal?

In einem Gottesdienst finden wir ganz bestimmte Elemente, die es in dieser Bedeutung nicht an anderen Orten gibt. Das sind Altar, Kanzel, Kreuzifix, sakrale (kirchliche) Geräte, Altarkleidung.

Altarkleidung? Davon habe ich noch nichts gehört. Was ist das?

Das ist zum Beispiel die Decke, die den Altar bedeckt. Dafür gibt es jedoch keine Vorgaben. Üblich ist ein Parament. Es umkleidet Altar und Kanzel. Das Wort geht auf das Lateinische *parare* = (das Abendmahl) bereiten zurück. Das Evangelische Kirchenlexikon weist auf die umhüllenden Überwurf-Tücher hin, mit denen die frühchristlichen Altäre bedeckt waren. „Ein Leinentuch wurde bei der Feier der Eucharistie obenauf gelegt, und der Baldachin des Altars wurde an allen vier Seiten mit Seidentüchern umhangen.“ Als für die Hostie ein Behälter (Dose) vorgesehen wurde, wurde die Bedeckung des Altars nicht mehr angewandt. Das Parament wurde zum Antependium (lateinisch: Vorhang), das „vorgehängt“ wurde.

Aus der Umkleidung ist also die Altardecke und das Antependium geworden. Was ist das Besondere am Antependium?

Im 12. Jahrhundert wurden durch Papst Innozenz III. die Liturgischen Farben eingeführt. Im 19. Jahrhundert lebte in der evangelischen Kirche der Gebrauch von Paramenten (Bekleidung) als Rückbesinnung auf ihre katholischen Wurzeln wieder auf. Neue Farben und Materialien finden Verwendung. Nicht nur der Altar, sondern auch die Kanzel bzw. das Lesepult erhalten ein Antependium.

Welche liturgischen Farben gibt es und welche Bedeutung haben sie?

violett für die Advents-, Fasten- und Passionszeit, am 4. Advent auch rosa
Violett steht für Entsagung, Buße, aber auch für Heiligkeit.

schwarz (oder violett) für Karfreitag

Schwarz weckt negative Empfindungen, deshalb ist sie die Farbe für Tod, Trauer und Verzweiflung.

weiß für Ostern, Himmelfahrt, Trinitatis, Weihnachten (bis 2. Februar) Christus-, Marien- und Engelfeste (auch für Gründonnerstag)

Weiß ist die Gegenfarbe zu schwarz. Sie steht für Reinheit, Unschuld und Erlösung.

rot für Pfingsten, Apostel- und Märtyrertage

Mit Rot wird die Leidenschaft, die Kraft und die Liebe ausgedrückt. Purpur, die tiefste und kostbarste Rotfarbe, ist eine königliche Farbe. Rosa verbindet weiß und rot.

grün für die Sonntage vor der Passionszeit und Trinitatissonntage

Grün ist die Farbe der Hoffnung, des Neubeginns und des Lebens, des Triumphes über den Tod.



Müssen die Behänge immer einfarbig sein?

Nein. Es finden auch die Regenbogenfarben oder andere Bildmotive Verwendung. Sie können mit nicht gegenständlichen Motiven, Symbolen (Christusmonogramm) oder Bezug zu biblischen Geschichten (z.B. Vierfacher Acker) oder Anlässen (Erntedank) versehen sein.

Wie kommt man zu solchen Paramenten? Gibt es besondere Hersteller?

Paramente werden in Paramentwerkstätten hergestellt. Sie bestehen meist aus Wolle und werden mit dem beauftragten Bildprogramm bestickt. Die nächste Paramentwerkstatt befindet sich in Heiligengrabe in der Prignitz. Weitere bestehen in Ratzeburg und Neuendettelsau.
P. Schuchmilski



Der Literaturkreis

der evangelischen Kirche Tangermünde
trifft sich am

18.5.26 um 19 Uhr

im Christophorushaus

Neugierige Leser sind herzlich willkommen!

Mehr Informationen gibt es in der Rathaus-Buchhandlung bei
Susann Schmudt oder unter 039322 / 3814.



St. Stephanskirche
Tangermünde

Orgel- vesper

Samstags um 17 Uhr

www.scherer-orgel.de

Orgelvespern im Mai 2026

02.05.

Olga Minkina

09.05.

Alexander Patrushin

16.05.

Ekaterina Panina

23.05.

David Boos

30.05.

Christoph Lehmann

17 Uhr in St. Stephan

Eintritt frei - Spende erbeten



Sommerkonzert

Elbischer Musikgarten

Die Kantorei St. Stephan lädt ganz herzlich zum Mitproben und Mitsingen ein. Das Konzert ist am **13. Juni um 17 Uhr** in der St. Stephanskirche. Mehr Info bei Kantorin Olga Minkina





Fahrt nach Taizé

Taizé ist ein kleiner Ort im süden Frankreichs und Treffpunkt sämtlicher Jugendlicher und junger Erwachsener der Welt. Dort wird gemeinsam gesungen und meditiert, gegessen und gelacht.

Wann: 04. - 11.07.2026 | Wer: ab 15 Jahre

Kosten: 285,-

**Fahrt mit 2 Kleinbussen | Übernachtung in Zelten
max. 12 Teilnehmer**

Anmeldung bei Otto-Fabian Voigtländer
Schriftlich per Email
otto-fabian.voigtlaender@ekmd.de



Einladung zur Podiumsdiskussion am 7. April 2026

Kirche unter Druck? Kultur in Gefahr? Wer fürchtet ihren Beitrag zum Gemeinwohl?

In einer Zeit, in der unsere Gesellschaft zunehmend säkular geprägt ist, stellen wir eine zentrale Frage: Welche Rolle spielen Kirchen heute für unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt? Und welche Rolle spielt unsere kulturelle Prägung für unsere Gesellschaft?

Als Träger von Werten wie Nächstenliebe und Solidarität wirken Kirchen weit über Glaubensgrenzen hinaus. Durch die Arbeit von Caritas und Diakonie Deutschland in Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen, KiTas, Rettungsdiensten und offenen Begegnungsstätten ebenso wie durch Seelsorge und ehrenamtliches Engagement vor Ort. Kirchen schaffen Räume der Orientierung und Hoffnung in unsicheren Zeiten, bauen Brücken zwischen Kulturen, fördern Integration und stärken den Dialog in einer vielfältigen Gesellschaft.

Ähnliches und anderes leisten Theater und andere Kultureinrichtungen. Sie stellen Perspektiven nebeneinander, setzen Lebens- und damit nicht selten Entscheidungsgeschichten in Szene. So ermöglichen sie Dialog, ein wesentlicher Baustein in einer Demokratie.

Unsere Podiumsdiskussion beleuchtet die unterschiedlichen Qualitäten von Kirche und Kultur in unserer christlich geprägten, aber eben doch überwiegend atheistischen Gesellschaft für unseren Alltag und für Ausnahmesituationen.

Die SPD-Landtagsfraktion lädt daher alle Interessierten – ob gläubig oder nicht – Träger und Fachpublikum, Kulturschaffende sowie Bürgerinnen und Bürger ein: „Kirche unter Druck? Kultur in Gefahr? Wer fürchtet ihren Beitrag zum Gemeinwohl?“ **am Dienstag, 7. April 2026, um 18:00 Uhr in der Arnimer Straße 1-4 in Stendal**

Ablauf:

Begrüßung und thematische Rahmung

Juliane Kleemann, Sprecherin für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Religion der SPD-Landtagsfraktion

Input 1 „Perspektive Kirche“

Michael Kleemann, Superintendent Kirchenkreis Stendal

Input 2 „Perspektive Kultur“

Dorotty Szalma, Intendantin „Theater der Altmark“

Input 3 „Perspektive Landesregierung“

Prof. Dr. Armin Willingmann, Minister für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt

Diskussion

Ende ca. 20:00 Uhr



FEST DES ZUSAMMENHALTS

FÜR DEMOKRATIE, FÜR TOLERANZ, FÜR VIELFALT

25.4.2026

SAMSTAG, 14:00 - 17:00 Uhr

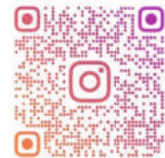
WO?

KIRCHPLATZ, ST. STEPHANSKIRCHE, TANGERMÜNDE

WAS?

DEMOKRATIE FEIERN - KOMMT VORBEI ZUM REDEN;
DISKUTIEREN UND SPASS HABEN

- AKTIONEN FÜR JUNG UND ALT
- KAFFEE, KUCHEN, GEGRILLTES
- LIVEMUSIK: **Everything4y, Lukas und die Welt, Max Heckel, Klezmer for Fun**



FEST_DES_ZUSAMMENHALTS

Dora Bünning, Maybritt Jahn, Christine Pfaff, Grit Grave, Timm Haußen,
Torsten Polinowski, Otto-Fabian Voigtländer



Was bleibt.

Weitergeben.
Schenken. Stiften.
Vererben.

Wanderausstellung in Sankt Stephan Tangermünde

Am Sonntag, 19. April 2026, um 9.30 Uhr wird die Ausstellung eröffnet. Zur Vernissage lädt Pfarrer Otto-Fabian Voigtländer ein, seine persönliche „Schatzkiste des Lebens“ zu öffnen.

Fragen zu Tod und Sterben bewegen viele Menschen. Ebenso die Frage: Was hinterlasse ich? Was soll bleiben? Was kann ich heute schon regeln?

Die Ausstellung und ihre Begleitveranstaltungen laden ein, über folgende Themen nachzudenken und ins Gespräch zu kommen:

- Sterben und Zuversicht
- Versöhnen und Vererben
- Vorsorgen und Vertrauen
- Weitergeben, Schenken, Stiften

Ein besonderer Gedanke ist das gemeinnützige Vererben – in der langen Tradition des Schenkens und Stiften

für das Gemeinwohl. Auf zwölf Schautafeln stellen sechs Menschen ihre persönlichen „Lebensschätze“ vor. Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, ihre eigenen Schatzkiste – symbolisch oder gedanklich – zu füllen.





Begleitprogramm

Was
bleibt.

Sonntag, 19. April 2026 | 09:30 Uhr – **Eröffnungsgottesdienst**
mit Pfarrer Otto-Fabian Voigtländer

Montag, 20. April 2026 | 18:30 Uhr – **Testament ja, aber wie?**
mit Notar Klaus Monhaupt

Dienstag, 21. April 2026 | 18:30 Uhr – **Rund um die Bestattung**
mit Bestatter Kunz Schulz

Mittwoch, 22. April 2026 | 18:30 Uhr – **Sterbebegleitung**
mit Pfarrerin Rebekka Prozell

Donnerstag, 23. April 2026 | 18:30 Uhr – **Was kommt?**
Jenseitsvorstellungen der Bibel mit Hans-Dieter Hüfken

Freitag, 24. April 2026 | 15:00 Uhr – **Führung über den alten Friedhof**
mit Petra Hoffmann & Stadtführerkindern, Treffpunkt vor St. Stephan

Montag, 27. April 2026 | 18:30 Uhr – **Thematische Buchlesung**
mit Susanne Schmundt & Literaturkreis Tangermünde

Dienstag, 28. April 2026 | 15:00 Uhr – **Führung durch die**
mit Pfarrer Otto-Fabian Voigtländer **Ausstellung**

Mittwoch, 29. April 2026 | 18:30 Uhr – **Patientenverfügung &**
Vorsorgevollmacht mit Pfarrerin Rebekka Prozell

Sonntag, 3. Mai 2026 | 09:30 Uhr – **Gottesdienst zum Ausklang**
mit Pfarrer Otto-Fabian Voigtländer

**Alle Veranstaltungen finden in der St. Stephan-Kirche
in Tangermünde statt.**



Weltgebetstag 2026 - „Kommt! Bringt eure Last!“

Am 06. März wurde der ökumenische Weltgebetstag auch in Tangermünde gefeiert. Rund 90 Menschen kamen zusammen, um gemeinsam diesen besonderen Gottesdienst zu erleben.

In diesem Jahr kam die Gottesdienstliturgie aus dem afrikanischen Land Nigeria. Dort wird der Gottesdienst oft besonders lebendig gefeiert: Es wird viel gesungen und auch die Kollekte wird mit Freude und manchmal tanzend nach vorne gebracht. Diese Tradition griffen wir auch in Tangermünde auf.

Musikalisch wurde der Gottesdienst von einem Orchester begleitet und durch Anspiele und Tanz bereichert.



Das biblische Motto aus Matthäus 11,28 „Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquickern“ stand im Mittelpunkt des Abends. Wir hörten von den Lasten der nigerianischen Frauen und von ihren Hoffnungen.

Im Anschluss klang der Gottesdienst bei einem köstlichen Buffet aus.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die diesen Abend vorbereitet und gestaltet haben.

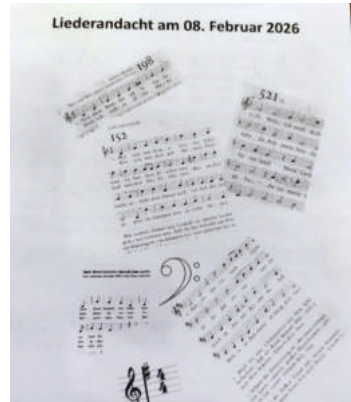
Im kommenden Jahr feiert der Weltgebetstag sein 100-jähriges Bestehen unter dem Motto „United in Prayer for Justice and Peace!“

Johanna Buchholz

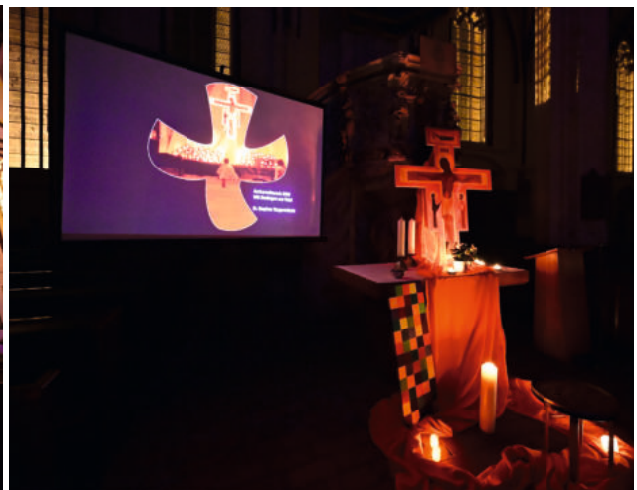




Liederandacht und Taizé-Andacht



Vielen Dank an alle musizierenden Akteure der Liederandacht vom 8. Februar: Corinna Euker, Dörte Wieseke, Tracy Halstead und Hans-Dieter Hufken.





Kreuzwegwanderung am 15. März 2026



Am 15. März begaben sich ca. 40 Menschen aus dem Pfarrbereich Tangermünde auf die Kreuzwegwanderung von Langensalzwedel über Hämerten nach Tangermünde. Dabei legten sie ca. 11 km zu Fuß zurück, um den Leidensweg Jesu Christi erfahrbar nachzuvollziehen. Die Konfirmanden lasen dazu an den einzelnen Stationen die Leidensgeschichte Jesu vor, musikalisch umrahmt von unserer Kantorin Olga Minkina. Zum Abschluss gab es eine gemeinsame Mahlzeit im Christophorus-Haus, die zahlreiche fleißige Helfer vorbereitet hatten.





Oma Frieda's Pfiffkuchen

Zutaten
 8 Eier
 100 g gemahlene Haselnüsse
 200 g Zucker
 + 20 g Zucker für den Belag
 1 TL Backpulver
 1 EL Mandarinen

Zubereitung

- ① Backofen auf 175° Vorhitze vorheizen.
 Spritzform (z.B. um 1 Liter) mit Mandarinen
- ② Eier trennen
- ③ Eigelb mit Haselnüssen, Zucker, Backpulver
 und Mandarinen aufschlagen
- ④ Eiweiß mit Zucker, Mandarinen
- ⑤ Eiweiß mit Haselnüssen, Zucker, Mandarinen
- ⑥ Spritzform einfüllen und für ca. 40 Minuten
 auf mittlerer Stufe in dem Backofen
- ⑦ Zum Käufen noch 5-10 Minuten vom Rand lösen
- ⑧ Käufe auskühlen lassen und nach Belieben
 mit Zucker süßen oder fertig kaufen

Für alle, die bei der Kreuzwegwanderung nicht dabei waren, gibt es hier noch kulinarische Inspiration von „Oma Frieda“, nämlich ihren legendären Nusskuchen, gebacken von Michèle Wiest.

Bei den hungrigen Kreuzwegwandernden kam er jedenfalls sehr gut an. Allerdings hat der liebe Gott vor den Genuss die Arbeit gesetzt, deshalb ist das Rezept original in Sütterlin. :-)



Konfifreizeit in Kamern

Über 50 Konfirmanden und Jugendliche haben vier intensive Tage im „Grünen Haus“ in Kamern miteinander verbracht. Und diese Tage hatten es in sich: Bewegung, Lachen, manchmal Stress – und viel Gemeinschaft. Im Mittelpunkt stand das Abendmahl. Wir haben darüber gesprochen, was wir damit verbinden, warum wir es feiern und wie unterschiedlich es gestaltet werden kann. Es ging um Erinnerung und Gegenwart, um Vergebung und Gemeinschaft – und um die Erfahrung von ein bisschen

Himmel auf Erden. Eine wichtige Entdeckung: Wenn Brot und Wein gereicht werden, sagen wir nicht „Danke“ oder „Prost“, sondern „Amen“. Ein Wort der Zustimmung. Ein Ja dazu, dass Jesus jetzt ganz nah ist.

Ein Höhepunkt war die Nachtwanderung, liebevoll vorbereitet von der Jungen Gemeinde. Allerdings hatte sich auf der Karte ein winziger Fehler eingeschlichen. So fanden wir uns unterwegs zwar alle wieder – allerdings ohne die geplante Strecke durch den Wald. Für die einen war das eine Erleichterung, denn ein bisschen unheimlich war es schon. Für die anderen eher schade. Es bleibt in Erinnerung.

Auch bei „Capture the Flag“ ging es hoch her: rennen, verstecken, strategisch denken – und als Team zusammenhalten, um die Fahne der anderen zu erobern.



Und natürlich haben wir Abendmahl gefeiert – jeden Abend, in unterschiedlichen Formen. Nicht nur darüber reden, sondern es erleben: so haben wir gelernt.

Am Ende bleibt viel Dankbarkeit für diese gemeinsame Zeit. Und die Vorfreude ist schon da: Nächstes Jahr gibt es wieder eine Freizeit.

Otto-Fabian Voigtländer



Neues aus dem Kirchspiel Miltern mit Hämerten und Langensalzwedel

Für uns begann das neue Jahr, wie für alle anderen auch, sehr winterlich und so haben wir kurzer Hand entschieden, in Anbetracht der klirrenden Kälte am Wochenende vor Lichtmess unseren Gottesdienst in die gut beheizte Winterkirche zu verlegen. Ein Tischgottesdienst ist es geworden. Dieser empfiehlt sich besonders für kleinere Gemeinden. Er verbindet traditionell Gebet, Bibelwort und Essen miteinander und erinnert dabei sehr stark an die ersten Treffen Jesus mit seinen Jüngern, die in ähnlicher Form stattgefunden haben. Deshalb gab es auch keine klassische Predigt, wie wir sie gewohnt sind. Vielmehr kamen wir bei leckerem Tee und Gebäck, moderiert von unserem Pastor, in einen regen Gedankenaustausch und durften uns dabei noch viel besser kennen lernen.

Nachdem wir im vergangenen Jahr den Kampf gegen viele Hindernisse in Sachen Kirchentür letztendlich erfolgreich meistern konnten, beschäftigt uns als nächstes die Sanierung des Glockenturmes. Eine Kostenschätzung des Kreiskirchenamtes liegt uns bereits vor und beläuft sich in Langensalzwedel auf 200.000 € und in Miltern auf 170.000 €. In einem ersten Schritt wurden zur Sicherung der Finanzierung LEADER-Fördermittel beantragt. Und tatsächlich durften wir im Rahmen des Auswahlverfahrens einer Jury unsere Bauvorhaben und ihre Wichtigkeit für den Ort vorstellen. Das LEADER-Förderprogramm unterstützt die Entwicklung ländlicher Räume in Deutschland durch lokale Aktionsgruppen (LAGs) und fördert nachhaltige Projekte mit EU-Mitteln.

Unser besonderer Dank gilt an dieser Stelle Familie Richter, die uns im 3D-Drucker einen ziemlich detailgetreuen Keksstempel gezaubert hat, Wolfgang Gebauer für Fotos, die trotz jeder Menge Schnee auf dem Dach zeigten, wo und warum wir dringend Hilfe benötigen. Aber ein Keksstempel allein hätte nicht annähernd so gut symbolisieren können, wie mürbe und baufällig unser Glockenturm inzwischen ist, wie die von Hedi Schumann gezauberten „Minikirchen“. Diesem gelungenen Zusammenspiel konnte sich letztlich auch die LEADER-Jury nicht entziehen und so liegt uns inzwischen ein Fördermittelbescheid vor, der die Hälfte der zu erwartenden Kosten abdeckt. Wer für die andere Hälfte Ideen hat: immer her damit!



Nach dem Arbeitseinsatz auf dem Friedhof in Miltern, wollen wir die Fläche, auf der die Essigbäume entfernt wurden, neu gestalten. Wer einen schönen Busch oder Ableger für uns hat, der sich im Halbschatten wohlfühlen würde, meldet sich bitte gern bei uns.

Wir freuen uns sehr auf das kommende Osterfest und laden zu den Gottesdiensten ein.

Anke Pogrezeba, Vorsitz GKR Miltern



Kindergottesdienst
in St. Stephan

Sonntag, 3. Mai
9.30 Uhr

Thema: Himmelfahrt

10. MAI, 10 UHR
ST. STEPHANSKIRCHE TANGERMÜNDE

MINI-MUSICAL ZUM
Muttertag

Herzliche Einladung an alle
Kids im Alter von 6-11 Jahren zum
Mitproben und Mitmachen! Mehr
Info bei Kantorin Olga Minkina:
olga.minkina@ekmd.de
01590 1061325 (AB, WhatsApp)



Fahrradtour und Paddeltour der Christenlehrekinder

Radtour mit der Christenlehre

Wer kommt mit auf unsere Radtour nach Langensalzwedel?

Am Donnerstag, 30.04., steigt die Christenlehre Klasse 1-3 aufs Rad. Wir starten um 15.00 am Christophorushaus in Tangermünde. In Langensalzwedel wollen wir die Kirche anschauen und dann Picknick auf dem Spielplatz machen. Ca. 17.00-17.30 werden wir wieder zurück sein. Machen wir es zu einem Ausflug für die ganze Familie! Herzliche Einladung! Am Donnerstag, 07.05., sind die Klassen 4-6 dran. Wir starten auch um 15.00 am Christophorushaus und begeben uns auf den Weg nach Langensalzwedel. Die Fahrt endet ca. 17.00-17.30 wieder in Tangermünde am Christophorushaus. Auch hierzu lade ich die ganze Familie herzlich ein.

Bitte mitbringen: Fahrtüchtiges Fahrrad, Helm, geeignete Kleidung, evtl. Sonnenschutz, Rucksack mit eigenen Getränken, wer mag, kann einen Snack für das gemeinsame Buffet mitbringen.

Wer Interesse hat und mitfahren möchte, kann sich anmelden bei Christiane Eichenberg 0163 1397070.



Paddeltour auf der Elbe

In diesem Jahr wird es wieder eine Paddeltour auf der Elbe geben.

Gemeinsam in einem Schlauchboot zu fahren, ist eine spannende Sache. Am Freitag, 08.05., um 16.00 starten die älteren Kinder der Christenlehre Klasse 5-6 mit Schlauchbooten vom Nabu in Buch aus und paddeln die Elbe stromabwärts. In Storkau endet die lustige Bootstour. Gegen 18.30 wollen wir dort anlegen und von Matrosen wieder zu Landratten werden. Was wir wohl unterwegs alles sehen werden? Vielleicht Biber oder Fischadler, Störche und Enten? Auf jeden Fall eine Menge Wasser.

Die Strömung des Flusses erleichtert uns zum Glück die Fahrt! Ahoi!

Was muss man mitbringen? Geeignete Kleidung, Kopfbedeckung, Sonnenschutz, etwas zu trinken und zu essen. Übrigens kann ein Elternteil auch gerne mitkommen und mitpaddeln als Begleitung.

Wer Interesse hat und mitpaddeln möchte, kann sich anmelden bei Christiane Eichenberg 0163 1397070.



Christiane Eichenberg



www.kirche-tangermuede.de | www.scherer-orgel.de

Ansprechpartner in den Kirchengemeinden:

Tangermünde: Matthias Albrecht (GKR-Vorsitzender)
Telefon 0151 - 4044 6111

Hämerten: Beate Stolzenberg Karl Wiesecke
Telefon 01522 - 1679062 Tel.: 039322 - 599786

Langensalzwedel: Andrea Rau
Telefon 01520 4040 800

Milttern: Anke Pogrzeba (GKR- Vorsitzende)
Telefon 0152 52488 486

Gemeindebriefredaktion: Beate Freitag, Ute Malycha, Otto-Fabian Voigtländer
gemeindebrief.tangermuede@web.de

Pfarrer: Otto-Fabian Voigtländer
Telefon 039322 - 3208 oder 0162 - 9392397 (gern auch whatsapp)
otto-fabian.voigtlaender@ekmd.de

Gemeindebüro: Gemeindesekretärin Andrea Browatzki
Montag 14:00 - 16:00 Uhr | Donnerstag 09:00-12:00 Uhr
Pfarrhof 3, 39590 Tangermünde
Telefon 039322 - 738332 | pfarramt.tangermuede@ekmd.de

Kirchenmusik: Kantorin Olga Minkina
Telefon 01590 - 1061325 | olga.minkina@ekmd.de

Katechetin: Christiane Eichenberg
Telefon 0163 - 1397070 | christiane.eichenberg@ekmd.de

Gemeindepädagoge: Andreas Gierke
Telefon 039382 - 225 oder 0174 - 5190164 | andreas.gierke@ekmd.de

Bankverbindung: Evangelischer Kirchenkreis Stendal
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE75 3506 0190 1558 2460 37
BIC: GENODE1DK



Bitte unbedingt den Verwendungszweck und die empfangende Gemeinde angeben!

Redaktionsschluss für den Gemeindeblick Juni/Juli 2026 ist der 16. Mai 2026.
Bitte senden Sie Beiträge, Anregungen und Veröffentlichungswünsche sowie Termine
an: gemeindebrief.tangermuede@web.de